

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 145 vom 22.06.2012

Gewässerübertragung an Brandenburg

Dieter Dombrowski: Seen müssen für Bürger zur Verfügung stehen

Die CDU-Fraktion begrüßt die Einigung beim Kauf von 80 Brandenburger Seen durch die Landesregierung vom Bund. Der Kauf in einer Paketlösung wurde von der CDU-Fraktion initiiert.

Dazu sagt Dieter Dombrowski, umweltpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg und Vizevorsitzender:

„Wir fordern Minister Vogelsänger auf, dass die bald erworbenen Seen für Anlieger, Fischer und Touristen zugänglich und nutzbar bleiben. Eine Übertragung an Naturschutzverbände lehnen wir strikt ab. Die Seen müssen den Bürgern zur Verfügung stehen. Hierfür erwarten wir nun konkrete Vorschläge durch die Landesregierung.“

Zum Hintergrund

Bereits im Februar 2010 hat sich die CDU-Fraktion mit Vertretern des Bundesfinanzministeriums, des Bundesumweltministeriums und der Gemeinden zu einem Verfahren verständigt. Die beteiligten Ressorts haben wir danach schriftlich aufgefordert, unverzüglich mit dem Bund in Verhandlungen zu treten. Weiterhin haben wir die Landesregierung im Mai 2010 mit einem Antrag aufgefordert, die Seen in einem Paket vom Bund zu übernehmen.